

## PRODUKTDATENBLATT

## Sikaflex®-271

Klebstoff für die Scheibenverklebung

## TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Chemische Basis		1K Polyurethan
Farbe (CQP001-1)		Schwarz
Härtungsmechanismus		Feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung	Klebstoff	1,2 kg/l
Standfestigkeit		Sehr gut
Verarbeitungstemperatur	Umgebung	10 bis 45 °C
Hautbildezeit (CQP019-1)		20 Minuten <sup>A</sup>
Offenzeit (CQP526-1)		15 Minuten <sup>A</sup>
Volumenänderung (CQP014-1)		-1 %
Härte Shore A (CQP023-1 / ISO 48-4)		65
Zugfestigkeit (CQP036-1 / ISO 527)		7 MPa
Reißdehnung (CQP036-1 / ISO 527)		300 %
Weiterreißwiderstand (CQP045-1 / ISO 34)		10 N/mm
Zugscherfestigkeit (CQP046-1 / ISO 4587)		5 MPa
Einsatztemperatur (CQP509-1 / CQP513-1)		-40 bis 90 °C
	4 Stunden	120 °C
	1 Stunde	140 °C
Haltbarkeit (CQP016-1)	Beutel	9 Monate <sup>B</sup>
	Hobbock / Fass	6 Monate <sup>B</sup>

CQP = Corporate Quality Procedure

<sup>A</sup>) 23 °C / 50 % r. F.<sup>B</sup>) Lagerung unter 25 °C

## BESCHREIBUNG

Sikaflex®-271 ist ein elastisches Polyurethan-Klebstoffsystem für die Scheibenverklebung. Geeignete, übliche Untergründe für die Direktverglasung im Fahrzeugbau sind Lackierungen, Glas, Keramikdrucke und mit KTL beschichtete Oberflächen.

Sikaflex®-271 kann schwarzprimerlos verwendet werden. Sikaflex®-271 kann mit dem Booster- und PowerCure-System beschleunigt werden.

## PRODUKTVORTEILE

- Hervorragende Verarbeitungseigenschaften
- Beschleunigte Aushärtung durch Sika Booster oder Sika PowerCure möglich
- Hohe mechanische Festigkeit
- Lösemittelfrei

## ANWENDUNGSBEREICH

Sikaflex®-271 wurde speziell für die manuelle und automatisierte Direktverglasung aus Großgebinden für den Fahrzeugbau entwickelt.

Herstellerempfehlungen beachten bevor Sikaflex®-271 auf spannungsrissegefährdeten Materialien verwendet wird. Vorversuche müssen mit Originalmaterialien durchgeführt werden, um Spannungsrisse zu vermeiden.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit sicherzustellen, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

## PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-271

Version 02.01 (04 - 2022), de\_DE  
012001212710001000

## HÄRTUNGSMECHANISMUS

Sikaflex®-271 härtet durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit aus. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer, siehe Diagramm 1.

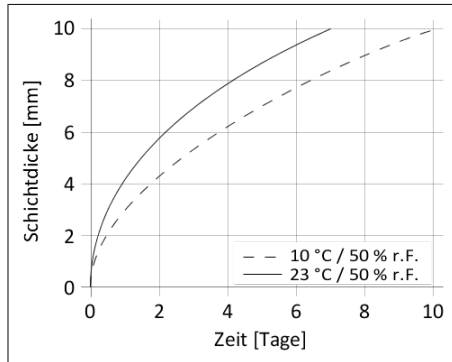


Diagramm 1: Durchhärtengeschwindigkeit von Sikaflex®-271

## CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Sikaflex®-271 ist im Allgemeinen beständig gegen Süßwasser, Meerwasser, verdünnte Säuren und verdünnte Laugen; kurzzeitig beständig gegen Kraftstoffe, Mineralöle, pflanzliche und tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, Glykol, konzentrierte Mineralsäuren und Laugen oder Lösungsmittel.

## VERARBEITUNGSHINWEISE

### Oberflächenvorbehandlung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken und frei von Fett, Öl, Staub und Verunreinigungen sein.

Die Oberflächenvorbehandlung hängt von der spezifischen Beschaffenheit des Untergrundes ab und ist entscheidend für eine dauerhafte Verbindung.

Hinweise zur Untergrundvorbehandlung sind in der aktuellen Sika® Vorbehandlungstabelle zu finden. Die dort enthaltenen Informationen basieren auf Erfahrungen und müssen in jedem Fall durch Vorversuche mit Originalmaterialien überprüft werden.

### Verarbeitung

Sikaflex®-271 kann zwischen 10 °C und 45 °C verarbeitet werden (Umgebung und Produkt). Änderungen in der Reaktivität und den Applikationseigenschaften müssen berücksichtigt werden.

Die optimale Temperatur für Untergrund und Klebstoff liegt zwischen 15 °C und 25 °C.

Viskositätsanstieg bei kühlen Temperaturen beachten. Für eine leichte Verarbeitung den Klebstoff auf Raumtemperatur erwärmen.

Für eine gleichmäßige Klebstoffschichtdicke empfiehlt es sich, den Klebstoff in Form einer Dreiecksraupe aufzutragen (siehe Abbildung 1).

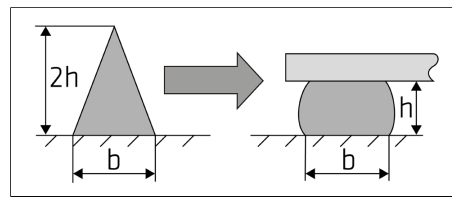


Abbildung 1: Empfohlener Klebstoffauftrag

Sikaflex®-271 mit einer geeigneten Kartuschen-/Beutelpistole oder Pumpanlage verarbeiten. Die Hautbildungszeit ist bei heißem und feuchtem Klima deutlich kürzer. Bauteile immer innerhalb der Hautbildungszeit fügen. Nachdem sich eine Haut gebildet hat, nicht mehr verpressen.

Informationen zur Auswahl und Einrichtung eines geeigneten Pumpensystems gibt das System Engineering bei Sika Industry.

### Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-271 kann mit Sika® Remover-208 oder anderen geeigneten Lösemitteln von Werkzeugen und Geräten entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern (z.B. Sika® Handclean) oder Industrierhandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

### WEITERE INFORMATIONEN

Die hier enthaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu spezifischen Anwendungen sind auf Anfrage bei der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich.

Folgende Dokumente sind zusätzlich verfügbar:

- Sicherheitsdatenblatt
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

## GEBINDE

Beutel	600 ml
Hobbock	23 l
Fass	195 l

## HINWEIS MESSWERTE

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von nicht beeinflussbaren Umständen können tatsächlich gemessene Werte abweichen.

## ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen aktuellen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.